

Hamburg, 18. September 2013

## **Fachkräftemangel in China bremst ausländische Unternehmen**

### **Recruiting-Messe in Deutschland bietet Unternehmen Kontakte zu in Europa ausgebildeten Chinesen**

*Chinas Arbeitsmarkt ächzt unter der schwachen Konjunktur und den fast 8 Millionen Universitätsabsolventen. Dennoch berichten 35% der in China tätigen Unternehmen von einem Fachkräftemangel – 12% mehr als noch in 2012. Getrieben von dieser Situation suchen insbesondere ausländische Unternehmen zunehmend im Ausland nach chinesischen Talenten.*

Die Situation ist paradox – Millionen von chinesischen Absolventen finden keine fachlich adäquaten Positionen, während ausländische aber auch chinesische Unternehmen zunehmend Probleme bei der Besetzung von Fach- und Führungspositionen melden.

Experten schätzen, dass nur ca. 10% der Absolventen chinesischer Hochschulen für eine Tätigkeit in Multi-Nationalen Unternehmen (MNC) geeignet sind. Die Ausbildung in den Hochschulen ist oftmals praxisfremd und nicht auf internationalem Niveau. Ferner stellen ausländische Unternehmen hohe Anforderungen an Absolventen: Fremdsprachenkenntnisse, direkte Einsetzbarkeit ohne lange Einarbeitungszeiten sowie China-weite Mobilität.

Mit dem Aufstieg der chinesischen Wirtschaft geht eine Änderung der Rekrutierungsprofile der Unternehmen einher. Im Fokus steht nicht mehr der ungelernete Wanderarbeiter für geringqualifizierte Tätigkeiten. Durch den Ausbau von anspruchsvollen Produktionsanlagen, lokalen Entwicklungsabteilungen sowie Marketing- und Vertriebsorganisationen werden Facharbeiter, Fachkräfte, Ingenieure sowie Marketing- und Vertriebsexperten gesucht.

Für die Besetzung der offenen Positionen greifen Unternehmen daher zunehmend auf im Ausland ausgebildete Chinesen zurück. Die EU bietet ein Potential von 120.000 Chinesen, die an den Hochschulen der Mitgliedsländer eingeschrieben sind. 25.000 davon in Deutschland, die mit guter Ausbildung, Sprachkenntnissen, interkultureller Kompetenz und erster Berufserfahrung glänzen.

Doch die Kontaktaufnahme mit den Wunschkandidaten ist beschwerlich. Jobmessen wie die SinoJobs Career Days haben sich daher auf diese Klientel spezialisiert und bilden eine Plattform für europäische Unternehmen mit offenen Positionen in China.

„Seit den ersten SinoJobs Career Days in 2011 sehen wir ein zunehmendes Interesse auf Seiten europäischer Unternehmen, chinesische Talente im Rahmen unserer Recruiting-Events für sich zu gewinnen“ weiß Veranstalter Dirk Mussenbrock zu berichten. Sein Unternehmen, die Mussenbrock & Wang, hat sich mit dem Stellenportal SinoJobs und den SinoJobs Career Days darauf spezialisiert, europäische Unternehmen in diesem fokussierten Recruitingprozess zu begleiten.

So nehmen Konzerne wie Volkswagen und Daimler, aber auch zahlreiche mittelständische Unternehmen seit Jahren an den Messen teil und rekrutieren einen Teil ihrer Fach- und Führungskräfte für chinesische Niederlassungen direkt in Deutschland.

Die SinoJobs Career Days finden im jährlichen Rhythmus in Deutschland statt und haben in den vergangenen Jahren mehrere tausend chinesische Besucher angezogen. Mehr als 100 deutsche und europäische Unternehmen nahmen als Aussteller teil.

Für die am 06. November in Düsseldorf und am 08. November im München geplanten Veranstaltungen haben sich bereits Unternehmen wie Volkswagen, Daimler, Linde, Schott sowie zahlreiche mittelständische Unternehmen registriert.

Politische Unterstützung erfährt die Messe durch die

Schirmherrschaft des Düsseldorfer Oberbürgermeisters Dirk Elbers sowie durch Johannes Pflug - Mitglied des Deutschen Bundestages - Vorsitzender der Deutsch-Chinesischen Parlamentariergruppe des Deutschen Bundestages.

**Unternehmensportrait Mussenbrock & Wang GmbH:**

Mussenbrock & Wang hat sich seit seiner Gründung im Jahre 2008 zum führenden Anbieter von Rekrutierungslösungen im europäisch-chinesischen Kontext entwickelt. Mit dem Stellenportal SinoJobs und den Recruitingmessen SinoJobs Career Days bieten wir europäischen Unternehmen spezialisierte Lösungen für die Rekrutierung von chinesischen und europäischen Fach- und Führungskräften in Greater China und der EU.

Die Sino HR Conference – Deutsch-Chinesische Personalkonferenz – als auch spezielle Seminare zu Themen des deutsch-chinesischen Personalmanagements sprechen fokussiert Geschäftsführer und Personalleiter mit China-Fokus an.

**Presseanfragen:**

Dirk Mussenbrock  
Mussenbrock & Wang GmbH  
Heinrich-Hertz-Straße 131 | 22083 Hamburg - Germany  
phone +49 40 696 353 85-0 | fax +49 40 696 353 85-9  
dm@mussenbrockwang.com | mussenbrockwang.com